

## Checkliste für den Betreiber

- Aufschaltung der Übertragungseinrichtung (Hauptmelder) auf die Empfangszentrale der Kreisleitstelle Märkischer Kreis muss erfolgt sein.
- Kopie des Instandhaltungsvertrages
- Kopie der VdS Anerkennung als Errichterunternehmen für Gefahrenmeldeanlagen
- Aufschaltbedingungen erhalten
- Gebührensatzung erhalten
- unterschriebene Privatrechtliche Vereinbarung über Einbau eines Feuerwehrschlüsseldepots
- Bescheinigung über erforderliche Abnahmen durch den staatlich anerkannten Sachverständigen.
- Auflistung von mind. 3 zu verständigenden, verantwortlichen Personen. (einschl. Privattelefonnummer)
- Feuerwehrpläne nach DIN 14095
- 2 X Feuerwehr-Laufkarten im Laufkartendepot (Gestaltung nach DIN 14675, Größe DIN A3 2X laminiert)
- entsprechende Anzahl an Halbzylindern mit Generalschlüssel bzw. Objektschlüssel zur Unterbringung im FSD zur Schlüsselüberwachung
- Kennzeichnung der BMZ (Feuerwehrbedienfeld)
- Halbzylinder für FBF (Fa IGS Industrielle Gefahrenmeldesysteme GmbH)
- Zylinder für FSE (Fa Kruse Sicherheitssysteme GmbH)
- Umstellschloss für FSD (Fa Kruse Sicherheitssysteme GmbH)
- Blitzleuchte (rot)
- Bockleiter für Zwischendeckenmelder
- Schließung Bockleiter
- Bodenheber für Zwischenbodenmelder

